



PRESSEMITTEILUNG

Hans Magnus Enzensberger schreibt für den Pirelli Geschäftsbericht 2011

München, 24. April 2012 – Geschäftsberichte sind Pflichtpublikationen, in denen sich Bleiwüsten und Zahlenkolonnen aneinanderreihen? Nicht bei Pirelli. Der Geschäftsbericht 2011 wird Analysten und Aktionäre überraschen, wenn er am 10. Mai 2012 in der Mailänder Konzernzentrale präsentiert wird. Insbesondere durch sein Konzept: Es vereint betriebswirtschaftliche Fakten mit Kunst, Philosophie und Kultur.

Vier international renommierte Autoren griffen für Pirelli zur Feder. In ihren Beiträgen stellen sie teils überraschende, teils provokante Überlegungen an, deren Ausgangspunkt entweder das italienische Unternehmen oder sein Hauptprodukt ist, der Reifen.

So fragt der deutsche Schriftsteller, Essayist, Philosoph und Herausgeber Hans Magnus Enzensberger: Wie konnte sich eine kleine Gummifabrik, vor 140 Jahren in Mailand gegründet, der kreativen Zerstörung widersetzen, die für kapitalistische Wirtschaftssysteme so typisch ist? Und der bereits so viele Konzerne zum Opfer fielen? Drei Antworten hat er für seine Leser parat.

Dass aus den Staaten von Amerika die Vereinigten Staaten von Amerika wurden, ist nach Meinung des US-amerikanischen Reiseschriftstellers und Fotojournalisten William Least Heat-Moon allein das Verdienst von Reifen. Weil zudem lange Autofahrten die wahre Religion der US-Amerikaner seien, wäre es ein zeitgemäßer Ausdruck amerikanischer Kultur, die 50 Sterne in der Nationalflagge durch 50 Reifen zu ersetzen.

Die legendären CINTURATO Reifen von Pirelli inspirierten den argentinischen Autor und Essayisten Guillermo Martínez zu einer Short-Story. Darin klärt ein alter, erfahrener Taxifahrer mithilfe seines Wissens über diese Pneus einen Mordfall auf.

Was eint und was trennt Künstler und Ingenieure? Worin ist die Technologie der Kunst überlegen? Wer den Beitrag des spanischen Schriftstellers und Literatur-Professors Javier Cercas liest, findet plausible Erklärungen.

Doch es sind nicht nur diese Texte, die den Pirelli Geschäftsbericht 2011 zu etwas Besonderem machen. Hinzu kommen 15 Illustrationen des bekannten niederländischen Graphik-Designers Stefan Glerum. In jedem seiner Bilder interpretiert er eine Eigenschaft oder ein Merkmal, deren Kombination die Marke Pirelli ausmacht – unter anderem Zuverlässigkeit, Transparenz, Vertrauen und Know-how.

Diesen Geschäftsbericht werden nicht nur Analysten und Aktionäre mit Gewinn zur Hand nehmen.

Im Pirelli Mediabereich sind folgende Dokumente für Sie zum Download eingestellt:

- 15 Illustrationen des niederländischen Graphik-Designers Stefan Glerum,
- die Texte der vier Autoren Hans Magnus Enzensberger, Javier Cercas, Guillermo Martinez und William Least Heat-Moon,
- Scans der Originaldokumente, ein Interview mit dem Künstler Stefan Glerum sowie die Kurz-Biographien der Autoren.

Bitte nutzen Sie folgende Zugangsdaten:

www.pirelli.com/annualreport2011

User: Pirelli

Passwort: annualreport

Kontakt:

Pirelli Deutschland GmbH

Kester Grondey

External Communications

Brabanter Str.4

80805 München

Tel.: +49 (0) 89 / 14 908 – 571

Mob.: +49 (0) 173 – 379 2405

E-Mail: kester.grondey@pirelli.com